



DISKUSSION

Samstag, 16. Februar 2019 19.30 – 21.00 Uhr
im Augustinerkloster Erfurt

MITbeSTIMMEN - 100 Jahre Frauenwahlrecht und wie weiter?

Öffentliches Podium

Wer sich einsetzt, setzt sich aus. Engagement braucht Rückgrat. Das haben Frauen vor 100 Jahren erfahren und erfahren es auch heute. Wer sich engagiert wird angreifbar, wird Projektionsfläche für Aggressionen und Ängste, erlebt Ignoranz und Arroganz, weckt Neid und Konkurrenz. Wo stehen wir 100 Jahre nach Einführung des Frauenwahlrechts? Mitwirkung und Mitgestaltung von Frauen in allen Lebensbereichen ist gesetzlich festgeschrieben. Die Realität ist in Kirche und Gesellschaft immer noch eine andere. Wir wollen über aktuelle Herausforderungen im Blick auf gleiche Chancen für Frauen und Männer in Kirche und Gesellschaft diskutieren.

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



Wir haben fünf Frauen eingeladen, die in Kirche und Gesellschaft leitend arbeiten, hauptberuflich und ehrenamtlich. Sie werden uns von ihren Erfahrungen erzählen und mit uns über Erfolge und Gefährdungen von Mitbestimmung und Gleichberechtigung diskutieren.

Dabei sind:

Brigitte Andrae – Präsidentin des Landeskirchenamtes der EKM

Henriette Barth – Mathematikerin und Jugendsynodale der Landessynode der EKM

Ilona Helena Eisner – Geschäftsführerin des Landesfrauenrates Thüringen

Maria Schmalz – Biologin und Synodalpräses im Kirchenkreis Henneberger Land

Brigitte Triems – Vorsitzende Demokratischer Frauenbund e.V. und Präsidentin der Europäischen Frauenlobby

Moderation des Abends:

Ulrike Greim – Rundfunkbeauftragte der EKM

Musik:

Almuth Schulz – Pianistin

Ort:

Luthersaal im Augustinerkloster in Erfurt

Eintritt: frei

Das Öffentliche Podium ist Teil der Tagung für ehrenamtlich kirchenleitende Frauen in der EKM.

Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen
Regionalbüro Nord | Allerheiligenstraße 15 | 99084 Erfurt
Telefon 0361 – 56 61 701 | a.fincke@eebt.de | www.eebt.de



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND



EVANGELISCHE KIRCHE
VON KURHESSEN-WALDECK